

Postbahnhof

Fachkreis begrüßt Umnutzung

Der Leipziger Fachkreis Gewerbeimmobilien begrüßt die Fortschritte bei dem Großvorhaben der Revitalisierung des früheren Postbahnhofgeländes in Leipzig-Schönefeld. Das Beispiel lasse hoffen, so Präsident Joachim Reinhold, dass sich ein konstruktiver Umgang der zuständigen Ämter in der Stadtverwaltung mit Investoren weiter durchsetzt. Eine investitionsfreundliche Kultur stelle eine Grundvoraussetzung für eine weitere positive Entwicklung der Stadt dar. Reinhold: „Investoren sind keine Bittsteller. Sie gehen ein hohes Risiko ein, welches letztlich auch der Stadt zugute kommt.“ Und es gebe in Leipzig noch viele virtuelle Baustellen: Dazu gehören laut Reinhold das Areal um die Berliner Brücke und das ausgedehnte Gelände westlich des Hauptbahnhofes, die so genannte Preußenseite. Auch hier sei die Kommune gefordert, den Weg zu neuen Nutzungen der brach liegenden Gebiete zu ebnen. *rö*